

Hallesche Zeitung

vorm. im G. Schmeißel'schen Verlage. (Hallescher Courier.)

N 210.

Verlag der Aktien-Gesellschaft Hallesche Zeitung.

Halle, Mittwoch, 9 September

Verantwortl. Redacteur: Professor Dr. G. Gerlach.

1887.

Politischer Tagesbericht. Deutsches Reich.

Der Bundesrath hat bekanntlich dem Reichskanzler die Ermächtigung ertheilt, behufs rechtzeitiger Aufrechterhaltung des Zolltarifs ein provisorisches Waarenverzeichnis neu entwerfen zu lassen...

Die Bundesratsbankschüsse, welche mit der Vorbereitung der Ausführungsbestimmungen zum Waffenteuerergesetz betraut waren, traten am Montag Vormittag 11 Uhr zusammen...

Am 3. d. M. hat die Berliner Section der Norddeutschen Central-Verkehrscommission sich zum Zwecke einer Besprechung über die Gründung von Verkehrsklassen unter dem Vorsitz des Herrn Commisaren Dr. Siedler versammelt...

Die Commission zur Bearbeitung des Entwurfes eines bürgerlichen Gesetzbuches hat ihre Verhandlungen am 3. d. M. zum Zweck der Erholung ihrer Mitglieder für mehrere Wochen unterbrochen.

Der Herr Reichskanzler hat die drei ersten Theile der Allgemeinen Theil, das Recht der Schuldverhältnisse und des Sachenrechts) beendigt, doch sind von der Gesamtcommission genehmigter Entwurf in erster Verbindung vorliegt...

In Bezug auf die Frage der Befristung der Sonntagsarbeit hat die Handelskammer für den Kreis Mannheim auf Veranlassung des badiischen Ministeriums des Innern Erhebungen eingeleitet...

1. Nicht etwa aus bloßer Saune oder gar beifalls einseitiger Ausbeutung von Arbeitern, ebenso wenig aber aus übertriebener Gefühlsregung werden die Sonntage ihrer in größerem, theils in geringerer Umfange in die eigentliche Arbeitszeit hineingezogen...

3. Die Gründe, welche die Sonntagsarbeit in verschiedenen Betrieben herbeiführen, sind so verschieden, so verschieden in Natur, daß das Verbot der Sonntagsarbeit über die ganze Reichweite entweder die Ueberlebenden in der Woche vermehren müßte, oder zu sonstigen Umgehungen führen würde...

5. Endlich würde gerade der jetzige Moment eines ziemlich allgemeinen geschäftlichen Niederganges der am wenigsten glückliche für Beschränkungen sein, deren Tragweite heute kaum noch ganz übersehen werden kann.

Die Handels- und Gewerbetreibenden sowohl wie die meisten Gemeindevertretungen in Bayern sprechen sich gütlich gegen die Einführung verhärteter Bestimmungen über die Sonntagsruhe aus...

Es ist in der letzten Zeit schon mehrfach in der Presse mit Nachdruck die Nothwendigkeit einer Neuordnung der preussischen Staatslotterie betont worden, nachdem man gegen die außerordentlichen Lotterien in so großer Weise vorging...

Dagegen wird über dieselbe Frage den „Samb. Nachr.“ gemeldet: „So befaßt sich die Mittelungen über eine zu erwartende Vorlage der preussischen Regierung betreffs Neuordnung der Lotterielose in Preußen auch lauten, so werden sie uns doch als zu jetz. Zeit unzureichend bezeichnet.“

Das vor Kurzem publicirte Communalsteuer-Kochgesetz wird den größeren Städten in dem östlichen Theile der preussischen Monarchie eine willkommene Einnahmequelle bringen; dieselben werden durch das Gesetz in den Stand gesetzt, die Communalsteuerverpflichtungen auf Aktien mit der Einkommensteuer zu belegen...

Dem Vernehmen nach ist der Amtsrichter Loffen aus Gfäß-Bohringen in der kommissarischen Wahrnehmung der Geschäfte eines deutschen Consuls in Paris beauftragt worden. Man hat hierzu einen mit dem französischen Recht vertrauten Juristen gewählt...

Ausland.

Oesterreich-Ungarn. Am letzten Sonnabend wurde in Prag der Abschied des durch sein agitatorisches Auftreten bei der Anthonisation des neuen Erzbischofs bekannten Bürgermeisters Czerny im Stadtordeordneten Collegium zu einer Demonstration benutz. Obgleich der abtretende Bürgermeister auf seine Wiederwahl verzichtete, weil er wußte, daß dieselbe nicht bestätigt werden würde...

Im Lager der vereinigten Linien gegen den Wunsch der Deutschnationalen in Böhmen, daß die Vereinigung der Deutschen im Reichsrate den Namen deutscher Club erhalte, gefügiger zeigt. Es unterliegt kaum mehr einem Zweifel, daß die Deutschnationalen die Erfüllung dieses Wunsches durchsetzen werden, auf welchen man, sei es um eine Trennung der Deutschnationalen von der bisherigen vereinigten Linien zu verhindern, sei es, um angelegentlich der schwierigen Lage in Böhmen die dortigen Abgeordneten nicht zu isoliren, eingehen dürfte.

Vermischte Nachrichten.

Berlin, den 7. September.

Ihre königliche Hoheit die Frau Erbprinzeßin von Sachsen-Meiningen sprach bei dem Stapellauf der „Graf v. Corvett Victoria“, welcher am Sonnabend in Wilhelmshaven stattgefunden hat, folgende Worte: „Mit dankbarer Freude trete ich heute der Marine entgegen, um am 15. d. M. die Kaiserin des Reichs die Kaiserliche Schiffe zu taufen. Dem alten preussischen Wahlspruch gleich rufe ich: Gott mit dir, mocht du auch nicht! Meine Gedanken, die gewohnt sind, den geliebten Bräutigam in forerender Liebe auf fernem Meere zu folgen, sie werden auch dich, mein Taufkind, alle Augenblicke, den Sturm und seine Gier hier mit mir. Auf Wieder- Er Waiseit des Kaisers und Königs tue ich dich: Charlotte.“

Einen genaueren Bericht über die unter den heutigen Zwitterhalften doppelt bedeutungsvolle und erhebende Feier müssen wir aus Mangel an Raum bis morgen zurücklegen.

Ueber das Befinden des Königs von Württemberg meldet der „St.-M. f. W.“ aus Friedrichshafen vom 3. ds. M.:

Am 2. d. M. haben gestern von Dr. Marc aus Bismarck bei Sr. Majestät dem Könige. Eine von Medicinal- in Gemeinschaft mit dem Königl. Leibarzt, Ober- u. Medicinal- Rath Dr. Feyer, vorzunehmende gründliche Untersuchung hat ergeben, daß zwar der Gesundheitszustand des Königs im Allgemeinen ein befriedigender ist, daß aber nicht alle Verhältnisse im vollen Maße in Ordnung sind, in der Länge, gewöhnlich ist. Es erhebt sich daher zu berein vollständig Befriedigung, so wie zu Vermuthung etwaiger von Einflüssen des hiesigen rauhen Klimas zu furchtbarer Schädigungen ein abnormales Aufenthalt im Süden für den kommenden Winter geboten.

Die Hoffnung auf Rettung der Corvett „Augusta“ wird schwächer und schwächer, schon durch die sich täglich mehrenden Unfälle, welche aus dem Nothen Meere gemeldet werden. Der Dampfer „Donar“, Kapitän Kuhn, welcher den furchtbaren Sturm, der vom 2. zum 3. Juni am Eingange des Nothen Meeres wüthete, überstanden hat, hat, der „Danz. Ztg.“ zufolge, verschiedene Nachrichten gesammelt. Danach muß in jener Streckenmacht eine große Anzahl von Schiffen, darunter mehrere Dampfer, untergegangen sein. Der Kapitän des Dampfers „Dute of Devonshire“ berichtet ebenfalls über den entsetzlichen Orkan, daß er unterweg ein anderes Schiff gesprochen habe, welches ihm mittheilte, daß es eine Menge Wrackstücke aufgefischt. Der Kapitän des „Duke“ hat zwei große Dampfer sinken sehen. Von den Offizieren an Bord der „Augusta“ ist, wie man der „Nat.-Z.“ mittheilt, nur ein einziger verblieben.

Eine furchtbare Explosion hat in dem Berliner Vergamtuersplatz „Kraus“, während einer Theateraufführung der „Bretterbesitzer“, am Sonnabend Abend gegen 7 Uhr stattgefunden. Der Dampfer, welcher eine Anzahl Menschen beherbergte, auf dem Repertorium stand. Eine Tasse Thee und „Der Bombardier im Feuer.“ Vor ca. 200 Personen vor das erste Stück von „Lauter genannt. Nach dem zweiten Stück wurde die Bühne durch die Explosion freigelegt, welche Subreente Anna Schaff ihr Auftrittsrecht bekommen, erlag eine furchtbare, weithin hörbare Detonation, mit dieser zugleich das Erlöchen der Gasflammen. Die Höhe vom Saal zur Theaterbühne hoch sich aus ihren Klängen und fiel unter lautem Getöse unter die Zuschauer; Tische, sowie die darauf befindliche Seidel nebst den Stühlen wurden fortgeschleudert und umgeworfen; Hülfreiche und Wümmern von Verwandten erlöschten durch den Saal, kurzum, es war eine schreckliche Scene. Alles suchte den Ausweg zu gewinnen, was in der Dunkelheit und bei dem ungewohnten Lärm und Stößen unmöglich war. Viele Damen waren in Ohnmacht. Ein Stellner und die Frau des Vereinsvorsitzenden Tief schwammen in Blut; der Wespertier sowie der Wirth schloß sich ebenfalls schwer bedrückt. Außerdem wurden noch zwei Personen zur Sonntagsruhe und drei Damen nach Weibchen gebracht. Ueber die Entfesselungslage hören wir folgendes: Schon während des ganzen Abends verhielten mehrere den Saal betretende Personen einen wüthenden. Ein Angehöriger des Vereins erlitt auch mit den Gasanstrichen, um die Wassertube zu vermeiden. Nach trückerlicher Arbeit löste der Wirth und der Zapfer mit offener Licht in den Tunnel, in welchem der Hauptgalemeier steht, sich begeben haben, um den Galemeier zu untersuchen. Kaum hatte der Wirth, Herr Bolcher, den Galemeier befreit, als auch schon die Explosion erfolgte. Herr W. wurde von den Flammen ergriff und ihm Hart und Kopfhaare verbrannt; das ganze Gesicht, Hände und mehrere Stellen des Körpers sind mit Brandwunden bedeckt. Er liegt schwer krank darnieder. Der Zapfer wurde in die Ecke des Zimmers geschleudert und erlitt ebenfalls merkwürdige Verletzungen. Durch die Explosion und die Gasdrückung sind fast sämtliche Scheiben des Grandtheaters zertrümmert und d. r. Hof zwischen dem Vorderbau und dem Saale ist aufgeschrien worden. Der nach monatelanger Mühen, nach der Katastrophe eintrittenden Feuerwehre gelang es, das Feuer auf seinen Herd zu beschränken. Es wäre nur zu wünschen, daß die Verunglückten mit dem Leben davon kommen.

Die Fortdauersreihe des Virentanus Wismann. Die vor glücklichen Beendigung der neuen Fortdauersreihe des Virentanus Wismann ist sehr wie bereits mitgeteilt, eine Mittheilung eingetroffen. Ist die Weltung auch noch eine sehr wichtige, so kann man doch dadurch eine der bestrittenen geographischen Fragen als gelöst ansehen.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

... (Marginal notes on the left edge of the page)

Die früheste Jugend befehlen zurückführte. Herr Pastor ...

Saugerhanen, 7. September. (Die Kaiserin.) Die Kaiserin ...

Torgau, 7. September. (Zusammenkunft) ...

Tilsa, 6. September. (Missionsfest.) Heute wurde hier das zweite desjahrsliche Missionsfest ...

Sandhausen (Kreis Vangerlow), 7. September. (Vom Landwehr.) Am Sonnabend, den 5. ds. fand die ...

Wettrennen des Radfahrer-Clubs. Bei dem gestern Nachmittag unter ...

Wettrennen des Leipziger Bicycle-Clubs ...

Offene und gesuchte Stellen. Berwalter. Für das Contor unseres ...

Berlin 1. Preis, B. Neuffer-Beipzig 2. Preis, H. Ribdermann ...

aa - Braunschweig, 7. September. (Kesselfabrik.) Vor der ...

In Zulenroda (Fürstent. Meiß. a. L.) wurde am 3. d. ein ...

Statistik des Producten-Verkehrs auf den Eisenbahnen von und nach Halle a. L. im Monat Juli 1885.

Table with 3 columns: I. Empfangung, II. Versandt, and Central-Station. Lists various goods like Mehl, Spiritus, etc.

Industrie, Handel und Verkehr. Wie der D. V.-G. berichtet, geschahen an den ...

Rem-Vort, 6. September. Der Bericht der Baaren-einbuhr ...

Die Verwaltung der preussischen Domänen ...

Gelehrts-Kalender. Generalversammlung: Dörtebis - Nattonmsdorfer Brauereien ...

Telegraphischer Coursbericht der Hallischen Zeitung. Berliner Fonds-Börse.

Table with 2 columns: Berliner Fonds-Börse and Berliner Getreide-Börse. Lists prices for various securities and grain.

Telegraphische Depeschen. Paris, 7. September, Abends. Der Deutsche ...

Die Depesche des 'Temps' aus Madrid von heute ...

Paris, 7. September. Das 'Journal officiel' veröffentlicht ein ...

Marietta, 7. September. Heute starben hier 16 Personen an der Cholera.

Kairo, 7. September. (Telegramm des 'Austrianischen Bureau's') ...

Offene und gesuchte Stellen. Berwalter. Für das Contor unseres ...

Verhrling-Gesuch. Für mein Drogen-Geschäft ... Ottokar Klipsch. Eine Wirthschafterin, in allen Zweigen der Wirthschaft ...

Wirthschafterin. Eine selbstständige Wirthschafterin ... Vermietungen. Z. bern. p. 1. Oct. Friedrichstr. 46: Herrsch. Wohnungen ...

Bekanntmachung.
Der unterm 14. December 1885 hinter den entwichenen Untersuchungsgangenen, angeklagten Kaufmann **Charles Wilson** aus Neu-York erlassene Steckbrief wird hierdurch erneuert.
Salzbrunn, den 4. September 1885.
Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.
Nachdem für sämtliche Kreisassen des Bezirks die frühere Anordnung wieder hergestellt ist, wonach solche für regelmäßige Abholung aller durch die Post betreffenden Briefbindungen selbst zu sorgen haben, ist es künftig nicht mehr erforderlich, dieselben bei Eingabungen an die Kreisstellen neben dem Antrag der Sendung auch noch das Bestellgeld beizufügen.
Merseburg, den 11. Juli 1885.

Königliche Kreis-Asse des Saalkreises.
Vorlesende im 36. Stück des Amtsblattes Seite 282 auf Nr. 1087 enthaltene Verfügung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniss gebracht.
Halle a. S., den 7. September 1885.
Königliche Kreis-Asse des Saalkreises.

Bekanntmachung.
In Folge eines Nachgebotes wird zur anderweiten Verpachtung des jetzt an den Geschäftsherrn **Leinich** zu Dömitz verpachteten, zum Rittergut Freimelde gehörenden, in der Meißener Str. gelegenen Ackerplanes von 22 Morgen 65 $\frac{1}{2}$ A. -Muthen auf die 6 Jahre vom 1. October 1885 bis dahin 1891 unter den in dem Termine bekannt zu machenden Bedingungen ein neuer Termin auf
Donnerstag den 17. d. M. Vormittags 10 Uhr
in der Hofmann'schen Restauration zu Dömitz anberaumen, wozu Nachzulassung eingeladen werden.
Halle a. S., den 7. September 1885. Der Magistrat.

Kram- und Viehmarkts-Anzeige für Halle a/S.
Nächster **Kram- und Viehmarkt** findet den 13., 14. und 15. September auf hiesigem **Marktplatz** statt. [9669]

Zwangsvorsteigerung.
Im Wege der Zwangsvollstreckung soll die im Grundbuche von Giebichenstein - Band IX. - Blatt 331 - auf den Namen der minderjährigen **Marie Louise Scholz** zu Halle a. S. eingetragene, in Giebichenstein auf der Schmieders-Höhe Nr. 2 belegene Hausbestimmung am 28. November 1885, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte - an Gerichtsstelle - Zimmer Nr. 31 - kleine Steinstraße Nr. 8 - versteigert werden.
Das Grundstück ist mit einer Fläche von 6 Ar 80 $\frac{1}{2}$ Meter zur Grundsteuer, mit 964 $\frac{1}{2}$ Abzugswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes - etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachrichten, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtssecretärei - Zimmer Nr. 29 - eingesehen werden.
Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Erheber übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorging, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Rente oder sonstigen, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreffende Gläubiger widerpächert, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.
Diejenigen, welche das Eigentum des Grundstücks beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluss des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt.
Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am 30. November 1885, Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle - Zimmer Nr. 31 - verkündet werden.
Halle a/S., den 2. September 1885.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII. [9823]

Zum vorbestehenden Hallischen Viehmarkte halte ich mit einer großen Auswahl der besten und schwersten **Saugkälber (dänischer Rasse)** im Gasthof „zum Engel“, Steinstrasse, zum Verkauf. [9809]

Fritz Cotte aus Rüdigershagen.

Verpachtung der Bahnhof-Restauration in Rosslau.
Die Bahnhof-Restauration (nebst zugehöriger Wohnung) zu Rosslau soll zum 1. Januar 1886 neu verpachtet werden. Angebote sind portofrei, versiegelt und mit der Aufschrift:
„Bahnhof-Restauration Rosslau“
vorzulegen, bis zu dem auf den 1. October d. J. Vormittags 11 Uhr hierher selbst anberaumten Termine an uns einzureichen. Die bezüglichlichen Bedingungen liegen im Stationsbureau zu Rosslau und in unserem Bureau hier zur Einsicht aus, können auch von letzterem gegen kostenfreie Einsendung von 25 Pfennig bezogen werden.
Dessau, 5. September 1885.
Königliches Kreis-Asse des Saalkreises
Eisenbahn-Betriebs-Amt.
Drei Stück prungsfähige Zuchtbulen hat zu verkaufen
F. Ebert in Wori.
Gersten u. Hafer-Spreu hat billig abzugeben
Economic Hölzbergweg 39.

Ein gutgehender **Gasthof** oder **Restauration** wird sofort zu pachten gesucht. Offerten unter X. Z. 1885 postlagend **Landersleben**. [9808]
Eine durchaus leistungsfähige **Actienbrauerei**, deren **Varische Exportbier** (nach Münchener Art), sowie goldhellen **Lagerbier** renommée besitzen, lacht für Halle und Umgegend **Verbreitung**. Gefl. Offerten mit Referenzen erb. unter „**Actienbrauerei**“ an die Exped. d. Btg. [9783]
Pianos, vorzüglichste, verfl. sehr billig unter Garantie
Zentersgasse 11b.
Vierzählige starke hohe Wagenräder
a) Gang 60 $\frac{1}{2}$ hält auf Lager und liefert franco **A. Kleisser**, Stellmachermstr., Oyhndorf in Thüringen. [9806]
Ein **Fohlen**
Frankenhammel u. Gämmer sehen preiswerth zum Verkauf auf
[9835] **Domaine Graunau** b/Rietleben.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-168721678188509092-15/fragment/page=0004

Medicinal-süsse Ungarweine
von bereidigten Chemikern gepreßt und als vorzüglichst stärfend anerkannt, a ganze Flasche 1 $\frac{1}{2}$ A 40 $\frac{1}{2}$ Fl. 0,75 $\frac{1}{2}$ bis zu den feinsten süßen und herben **Zofaner** Ausbrüchen, ferner ungar. **Roth- und Rheinweine**, $\frac{1}{2}$ Flasche von 90 $\frac{1}{2}$ an, **Mosel- und Weißweine**, $\frac{1}{4}$ Flasche von 55 $\frac{1}{2}$ an bis zu den besten Marken, **italienische Rothweine**, als **Negrara, Barolo, ital. Mariala**, $\frac{1}{4}$ Flasche 2,50 $\frac{1}{2}$ ital. **Bernuth** **di Torina** (sehr magenstärkend), a Liter 2,50 $\frac{1}{2}$. Ferner empfehle ich meine direkt importirten, **spanisch-portugiesischen** Weine als **Old cherry**, alten **Malaga**, alten **Madeira** und **Portwein**, alten **Muscattler** und **Lacrimae Christi**, sämtliche Weine garantirt rein in bester Qualität.
- Apfelsinen $\frac{1}{4}$ Flasche a 35 und 50 $\frac{1}{2}$.
Bei Abnahme von 12 ganzen Flaschen gebe 1 Flasche gratis.
Bestellungen werden prompt effectuirt, Preis-Verzeichnisse gratis und franco zugeandt. Depots meiner Medicinal-süßen Ungar- und Zofaner-Weine befinden sich bei den Herren **Franz Schumann**, Friedrichstraße 3, **Adolf Löber**, Wettinstraße 18, **Carl Germer**, Garzlotterstr. 2, **Carl Stellfeld**, Magdeburgerstraße 40 u. **J. R. Strässner**, Bernburgerstr. 13.
G. Spenner, gr. Klausstraße 8.

Pianos, Flügel
den höchsten Anforderungen entsprechend, neben **von Bechstein, Dayson, Steinway-New York.**
Größtes Leihinstitut guter Instrumente.
Gebrauchte Pianos zu billigsten Preisen.
C. R. Ritter, Halle a/S., Leipzigerstr. 71.

Circus Corty-Althoff,
Halle a. S.
Heute, Dienstag, den 8. September 1885, Abends 8 Uhr **Große brillante Vorstellung.** Gastspiel der Lothyngraffinier 5 Gebrüder **Haulon Volta**. Zum letzten Male Ausführung der **Pantomime Nigelnbrüder**. Morgen, Mittwoch, den 9. September 1885, 2 große **Extra-Vorstellungen**, Nachmittags 4 Uhr **Vorstellung für Kinder** und Schüler, um auch den wenig bemittelten Kindern die Gelegenheit zu geben, eine Nachmittags-Vorstellung zu besuchen, so hat die Direction den Eintrittspreis bedeuend er niedrigt. Abends 8 Uhr zum ersten Male: **Eine Curio-Schlittenfahrt** mit Wettsfahren auf dem Eise bei Schneegestöber, große **Ballet-Pantomime**, ausgeführt von der ganzen Gesellschaft, **Damen und Herren**, arrangirt vom Director **Althoff**. **Costüme, Musikanten, Schützen, Geldreiter** etc. neu. **Aufführung** von dem **Capellmeister Reiser**. **Schneefloccentanz**, ausgeführt von 20 **Damen des Corps de Ballet**. **Wolfsjagd-Quadrille** auf dem Eise von 32 **Personen, Damen und Herren**. **Bal masque** auf dem Eise von 40 **Personen, Damen, Herren und Kinder**. **Große Welt-Curio-Schlittenfahrt**, bepannt mit 16 **Pony's** bei großem Schneegestöber. **Gastspiel der Lothyngraffinier 5 Gebrüder Haulon Volta**. Alles Uebrige durch **Bettel und Programm**. [9827]
Hochachtungsvoll
Corty-Althoff, Directoren.

H. Scholz's große Menagerie am Rossplatz
ist täglich von **Morgens 10 bis Abends 10 Uhr** geöffnet und finden täglich 3 Vorstellungen statt: die erste 4 Uhr, zweite 6 Uhr und dritte 8 Uhr. Am Schluss der 8 Uhr-Vorstellung **Haupthütterung der Thiere**. Alles Nähere die **Affate**. [9789]
H. Scholz, Weitzer.

Donnerstag, den 10. und Freitag, den 11. d. M. bleibt unser Geschäfts-local hoher Festtage wegen geschlossen. [9813]
A. Huth & Co.

Conservativer Verein für Halle.
Für die Mitglieder des 3., 5. und 6. Bezirks
Donnerstag, den 10. September, Abends 8 Uhr
gesellige Vereinigung im Restaurant zum „**Koenthal**“, Waidenplan.

Einladung
zur
Pastoral-Konferenz der Provinz Sachsen
in
Eisleben
am 14. und 15. September 1885.
Tages-Ordnung.
Montag den 14. September.
Abends 6 Uhr: **Prälat** in der St. Andreaskirche: **V. Hülshausen-Kropfstadt**.
8 Uhr: **Freie Vereinigung** im Saale des „**Wienhauses**“. **W.**
Sprechung über: **Die revidirte Bibel**.
Dienstag den 15. September.
Vorm. 8 Uhr: **Besichtigung** der **Waldschlösschen**.
10 Uhr: **Verammlung** in der St. Petrikirche.
1. **Gründungs- und Jubeljahr**: **Sup. Dr. Faber-Salberstadt**.
2. **Die langjährige Wirksamkeit** und **Wirkung**. **Referent**: **Professor Dr. Kamecar-Magdeburg**. - **Disputation**.
3. **Warum widmen sich so wenig Töchter** von Pastoren dem **Diakonissen-Veren**? **Referent**: **Sup. Vicar Baars-Weinensee** und **W. Jordan-Halle**. - **Disputation**.
Nach 2 Uhr: **Gemeinschaftliches Mittagessen** im **Wienhaus**.
Anfragen, Gesuche wegen **Wohnung** etc. sind bis 10. September an Herrn **Archidiakonissen-Jordan-Halle** zu richten.
Zur **Vertheilung** der **Notizen** wird von jedem Theilnehmer eine **Wit-geldkarte** a 1 M. geüht. Die **Verwendung** des etwaigen Ueberschusses wird von der **Verammlung** bestimmt.
Die **Verlängerung** der **Gemeinschaftlichen** vom 14. bis 16. September wird beantragt werden.
A. M.
Rietchel, Rothe, Haischen.

Wochen-Schweitzer'sche Buchdruckerei in Halle.

Be
Die
welche
bekunde
unieres
borigen
Namen
1870
von Ge
faunt,
wöchig
in Sum
öfther
nicht a
militär
ich lo
den Ran
Dauer
feiten d
welche
kennt
unieres
leiner a
leines
ber von
wöhre,
Die auf
Wädch
 ihrer A
Wohafat
gegeben
nahm
hieß die
mann
wöhlich
über
ber Ran
finad
Grellen
Professo
nitatsf
Nahwid
auf eine
u. Sauer
und a
dr. v. S
ihmalen
Wit bei
den Kon
von Hon
mit Pro
von Rai
und in
bauer.
Verstet
25 Minu
den 18
lichen W
auf z
Derrn n
ein febl
den 18
inwähig
Dr. Tim
abern z
Wieder
reclaffen
Bühnlic
befolge.

Woffenfabrik Johann Müller,
jetzt gr. Märkerstr. 4.
Grosse Mobilien-Auction
in Halle a/S.
Donnerstag, den 10. u. Freitag, den 11. d. Mts. von Vormittags 9 Uhr ab sollen im Hotel zur „**goldenen Angel**“ am **Leipzigerplatz** hieselbst eine große **Parthe Möbel** als:
[9794] 4 Schreibertische, 8 Sophas, 4 Kommoden, 24 Waschtische, 12 Kleider- und Wirtshausstühle, 12 Stühle, 12 andere Stühle, 12 Garderobekästen, 4 Dage-d Stühle, 1 feiner Büffel, 1 Kasse-Donner-Apparat, 1 Einbadewanne, 1 gr. Schaufel, 1 Schitten, 2 große Gasströmer für großen Saal, große, etc. und andere Bettstellen, Kissen u. Teppiche, 1 gr. Parthe neues und gebrauchtes Porzellan, Gläser, Messer und Gabeln, Küffel, Koch- u. Wirtshausgeräthe, 3 Tgd. silb. Aufrechter, 1 Parthe Plattencagen, 800 div. Flaschen u. dergl. mehr, sowie einige **Centner Naturlatur u. 1 Parthe alte Feinzer u. Thürgewichte** etc.
meistbietend gegen **Barzahlung** versteigert werden.
Halle a/S., d. 7. Sept. 1885.
Paul Rindfleisch,
Auctions-Commissar und Gerichts-Zagator.

Neues Sommertheater.
Hotel zum goldenen Hirsch.
Mittwoch den 9. September 1885.
Erstes Gastspiel des Fräulein **Clara Löffler**
vom Stadttheater in Magdeburg.
Boccaccio.
Große Operette in 3 Acten v. Supplé. [9830]
Fiametta - Frä. Clara Löffler als Gast.
Welt-Paranoma,
Kaiser Wilhelm's-Halle.
Diele Woche
Oesterreich und Tyrol.
2. Abth. S. M. S. Hertha Reise.
Entrée jede Abth. 20 $\frac{1}{2}$, Kinder die Hälfte. **Gebüh.** v. 9 Uhr **Morgens** bis 10 Uhr **Abends**. [9791]

Münchener Keller (Giebichenstein).
Heute Mittwoch zum **Gesellschaftstag** [9831]
frischen Obst- u. Kaffeekuchen.
f. Exportbier.
Verein der Krieger von 1866 ab.
Mittwoch den 9. Sept. treten die commandirten Kameraden zur **Beer-digung** des Kamerad **Gottfr. Schlegel** 4^{ter}, Uhr im „**Paradies**“ an. [9800]
Der Vorstand.

Missionsfest in Schortowitz, Sonntag den 13. September Nachmittags 2 Uhr.
Die Festpredigt hält Herr Pfarrer **Reincke-Gentich**, den Bericht Herr **Witthmann-Kröcher**, bis-her unter den **Katholiken** wirkend. Später findet eine **Nachfeier** im **Saal** des **Gasthauses** statt. [9756]
Der Vorstand.

Der Vorstand.

Be
Die
welche
bekunde
unieres
borigen
Namen
1870
von Ge
faunt,
wöchig
in Sum
öfther
nicht a
militär
ich lo
den Ran
Dauer
feiten d
welche
kennt
unieres
leiner a
leines
ber von
wöhre,
Die auf
Wädch
 ihrer A
Wohafat
gegeben
nahm
hieß die
mann
wöhlich
über
ber Ran
finad
Grellen
Professo
nitatsf
Nahwid
auf eine
u. Sauer
und a
dr. v. S
ihmalen
Wit bei
den Kon
von Hon
mit Pro
von Rai
und in
bauer.
Verstet
25 Minu
den 18
lichen W
auf z
Derrn n
ein febl
den 18
inwähig
Dr. Tim
abern z
Wieder
reclaffen
Bühnlic
befolge.